



26. Vereinsversammlung

Jahresbericht des Präsidenten

Rückblick

Auch das Jahr 2025 startete für uns mit dem Neujahrs-Apéro in Matzingen, dieses Mal am 5. Januar. Knapp drei Wochen später waren wir zum Neujahr-Höck eingeladen, welcher nun erstmals einer der «Organisations-Gruppen» gestaltet wurde, welche wir im Jahr zuvor zusammengestellt hatten, um eben solche Anlässe und die Musigreise künftig abwechseln zu planen. Namentlich waren dies Alex, Elisabeth, Hans Keller, und Elisabeth. Vielen Dank für euren Einsatz!

Am 16. Februar durften wir wieder einmal zu einem 100. Geburtstag spielen, dies Mal für die Matzingerin Vivan Lang, welche allerdings mittlerweile im Alterszentrum Münchwilen wohnt, wo entsprechend auch ihr Jubiläum gefeiert wurde.

Unsere 25. Vereinsversammlung fand dann am 14. März im Restaurant Frohsinn in Frauenfeld – und somit – zumindest, soweit ich mich zurückerinnern kann – erstmals ausserhalb unseres Gemeindegebiets statt. Allerdings aus gutem Grund: Das Essen war wunderbar und die Lokalität gemütlich – und es war nur fair, schliesslich hatte uns Chef Jérôme an der Delegiertenversammlung des TKMV im Dezember 2023 in grossartiger Weise unterstützt.

Nachdem wir am 26. April die Erstkommunikanten bei ihrem Einzug in die Kirche begleiten durften, war es dann am 10. und 11. Mai endlich so weit: Nach etwa drei Jahren der Vorbereitungen durften wir endlich unsere neue Uniform einweihen. Wir durften unsere neue Kleidung (und ein bisschen auch uns) im Rahmen einer schönen Abendunterhaltung am Samstag sowie eines Festgottesdienstes mit anschliessendem Frühschoppenkonzert durch die Musikkapelle Hartkirchen feiern. Für weitere Details verweise ich gerne auf den separaten Bericht.

Nur eine Woche später dann der nächste Einsatz: Der erste Thurgauer Kantonal-Musiktag (nicht zu verwechseln mit den Kantonal-Musikfest) ging in Dussnang über die Bühne. Wir traten hier in der vierten Klasse Harmonie mit dem Werk «Festival Suite» an und durften 84 Punkte mit nach Hause nehmen.

Am 22. Juni empfangen wir die Mitglieder des TV Matzingen, welche vom Eidg. Turnfest in Lausanne zurückkamen. Den Wunsch nach einer Marschmusik-Parade durchs Dorf konnten wir nicht ganz erfüllen, aber Stego griff auf seine Erfahrung als Tambour zurück und machte ordentlich Lärm zwischen dem Bahnhof und dem Schulhausplatz, sodass dem Umzug die Aufmerksamkeit sicher war.

Wiederum eine Woche später machten wir uns früh morgens auf den Weg in Richtung Oberösterreich. Mit etwas zu viel Verspätung für das Gesamtspiel kamen wir dann doch noch am Woodstock der Blasmusik an – das tat der guten Stimmung aber kaum Abbruch. Über die Hin- und Rückreise verliere ich hier ebenfalls nicht zu viele Worte... und verweise gerne auf den

Bericht von Isabella. Diese Reise wurde von der «Organisations-Gruppe» 2 organisiert, bestehend aus Andreas Schöringhumer, Bettina, Hans Isenegger und Isabella. Auch hierfür ein grosses Dankeschön!

Nach ein paar Wochen Sommerferien trafen wir uns wieder für die 1.-August-Feiern in Stettfurt (Vormittag) und Matzingen (abends). Es regnete eigentlich nur einmal, ausser während unserem Ständli. Was man trotzdem festhalten kann: Die neue Softshelljacke zur Uniform hielt dem garstigen Wetter bestens stand!

Am 27. September waren auch wir mit einer Gruppe an WEGA tätig, genauer gesagt im «Blasmusikzelt» des TKMV. Es ging einiges an Bier und anderen Getränken über den Tresen, zudem wurden die Messe-Besucher durch zahlreiche Konzerte angelockt und so über das aktive Blasmusikwesen im Thurgau informiert.

Es folgte mit der jährlichen Delegiertenversammlung am 6. Dezember der nächste Anlass des TKMV. In Kradolf wurden nebst verschiedenen Geschäften auch zahlreiche Musikantinnen und Musikanten ausgezeichnet – so auch Hans Isenegger für 25 Jahre (Kant. Veteran) und Reto Egger für 35 Jahre (Eidg. Veteran) aktives Musizieren.

Nur etwa 24 Stunden später versammelten wir uns wieder für unser traditionelles Konzert unter dem Motto «Musik im Advent» in der Kirche Stettfurt. Wir konnten vor einer schönen Anzahl Zuhörern ein gelungenes Konzert vortragen.

Den Abschluss des Vereinsjahres bildete schliesslich unser kleines Weihnachts-Ständli bei den Alterswohnungen in Matzingen sowie dem anschliessenden Chlaushöck im MZR Obstgarten in Frauenfeld. Hier wurden wir von der «Organisations-Gruppe» 3 bestens versorgt – auch dafür ein herzliches Danke an Andrea, Beat, Florian, Raphael und Reto für die tadellose Organisation!

Ausblick

Zum Zeitpunkt, an dem ich diese Zeilen schreibe, hat das Vereinsjahr bereits ein markantes Kapitel geschrieben. Nach einer Auseinandersetzung in der Probe vom 10. Februar reichte Dirigent Roland seinen sofortigen Rücktritt ein. Spätestens im Nachhinein ist klar, dass sich in den Monaten davor schon einige Vorfälle summiert hatten, welche schliesslich zu dem Entscheid von Roland geführt haben.

In den vergangenen knapp 16 Jahren hat Roland massgeblich zum (Wieder-)Aufbau dieses Vereins beigetragen. Für seine engagierte Arbeit gebührt ihm an dieser Stelle ein grosser Dank!

Zweifellos verhielt sich der Vorstand – und damit vor Allem ich – in mancher Situation zu passiv und reagierte nicht oder zu spät. Das beschäftigt mich persönlich spätestens seit dem 11. Februar stark, aber ich bin gewillt daraus zu lernen, es in Zukunft besser zu machen und die MSM in eine stabile Zukunft zu führen. Ich hoffe, meine Vorstandkollegen und ich dürfen hierzu auf eure Unterstützung zählen.

Matzingen, 21. Februar 2026

Simon Burgermeister
Präsident